

# Hinweise zur Kurvendiskussion

## Was gehört alles zu einer Kurvendiskussion dazu?

1. Bestimmung des Definitionsbereiches (meist  $D = \mathbb{R}$ , bei Gebrochen Rationalen Funktionen:  $D = \mathbb{R} \setminus \{x_1, x_2, \dots\}$ )
2. Nur bei Gebrochen Rationalen Funktionen:
  - a) Untersuchung auf Polstellen und Lücken ( $y$ -Werte nicht vergessen!)
  - b) Bestimmung der Asymptote
3. Bestimmung der Achsenschnittpunkte ( $x_{01}, x_{02}, \dots, y_0$ )
4. Bestimmung von Hoch-, Tief- und Sattelpunkten ( $y$ -Werte nicht vergessen!)
5. Bestimmung der Wendepunkte ( $y$ -Werte nicht vergessen!)
6. Anfertigung einer Skizze (einen sinnvollen Maßstab verwenden, kann für die  $x$ -Achse und die  $y$ -Achse unterschiedlich sein!)

## Hier eine komplette Kurvendiskussion als Beispiel

Untersucht werden soll die Funktion:  $f(x) = x^3 - 6x^2 + 9x$

1. **Definitionsbereich:** Es gibt keinerlei Einschränkungen für den Definitionsbereich, daher:  $D = \mathbb{R}$
2. Untersuchung auf Polstellen und Lücken sowie Bestimmung der Asymptote entfällt, da  $f(x)$  **keine** Gebrochen Rationale Funktion ist.
3. **Achsenschnittpunkte:** Den Schnittpunkt mit der  $y$ -Achse finden wir, indem wir den Funktionswert an der Stelle  $x = 0$  berechnen:

$$y_0 = f(0) = 0^3 - 6 \cdot 0^2 + 9 \cdot 0 = 0$$

$$y_0 = 0$$

Die Schnittstellen mit der  $x$ -Achse erhalten wir, indem wir untersuchen, für welche  $x$ -Werte der Funktionswert gleich 0 ist.

$$f(x_0) = 0 \Rightarrow x_0^3 - 6x_0^2 + 9x_0 = 0 \quad |x_0 \text{ ausklammern!}$$

$$x_0 \cdot (x_0^2 - 6x_0 + 9) = 0$$

Ein Produkt ist 0, wenn einer der Faktor 0 ist, also:

$$x_{01} = 0 \text{ oder: } (x_0^2 - 6x_0 + 9) = 0$$

Die rechte Gleichung lösen wir mit der p-q-Formel:

$$x_{02/3} = 3 \pm \sqrt{3^2 - 9}$$

$$x_{02} = 3$$

$$\text{Zusammengefasst: } x_{01} = 0 \quad x_{02} = 3$$

4. **Extremwerte:** Notwendige Bedingung für Extremstellen ist:  $f'(x_E) = 0$

$$\begin{aligned} f'(x) &= 3x^2 - 12x + 9 \\ 3x_E^2 - 12x_E + 9 &= 0 \quad | : 3 \\ x_E^2 - 4x_E + 3 &= 0 \\ x_{E1/2} &= 2 \pm \sqrt{2^2 - 3} \\ x_{E1} &= 1 \quad \text{und:} \\ x_{E2} &= 3 \end{aligned}$$

Nun muss untersucht werden, was an diesen beiden Stellen genau vorliegt. Das geschieht am besten mit der zweiten Ableitung, die wir bestimmen:

$$f''(x) = 6x - 12$$

Was ist an der Stelle  $x_{E1} = 1$  los?

$$f''(1) = 6 \cdot 1 - 12 = -6 < 0 \Rightarrow \text{Hochpunkt bei } x_{E1} = 1$$

$$y_{E1} = f(x_{E1}) = 1^3 - 6 \cdot 1^2 + 9 \cdot 1 = 4$$

Ergebnis: Es gibt einen Hochpunkt bei:  $H(1|4)$

Was ist an der Stelle  $x_{E2} = 3$  los?

$$f''(3) = 6 \cdot 3 - 12 = +6 > 0 \Rightarrow \text{Tiefpunkt bei } x_{E2} = 3$$

$$y_{E2} = f(x_{E2}) = 3^3 - 6 \cdot 3^2 + 9 \cdot 3 = 0$$

Ergebnis: Es gibt einen Tiefpunkt bei:  $T(3|0)$

5. **Wendepunkte:** Notwendige Bedingung für einen Wendepunkt ist:  $f''(x_W) = 0$

$$6x_W - 12 = 0 \quad | +12$$

$$6x_W = 12 \quad | :6$$

$$x_W = 2$$

Nun muss geprüft werden, ob tatsächlich ein Wendepunkt vorliegt. Das geschieht am einfachsten mit der dritten Ableitung, die wir bilden:

$$f'''(x) = 6$$

$$f'''(x_W) = 6 \neq 0 \Rightarrow \text{Wendepunkt bei } x_W = 2$$

$$y_W = f(x_W) = 2^3 - 6 \cdot 2^2 + 9 \cdot 2 = 2$$

Ergebnis: Es gibt einen Wendepunkt bei:  $W(2|2)$

6. Skizze

